

QVH Qualitätsbrief

August 2014

AKTUELL – Kurz notiert

Hilfsmittelabrechnung - Ein komplexes System

Die Informationsveranstaltung des Qualitätsverbundes Hilfsmittel e.V. am 24.06.2014 in Berlin zeigte den Teilnehmern das komplexe System der Hilfsmittelabrechnung aus unterschiedlichen Blickwinkeln auf.

Die vom Qualitätsverbund Hilfsmittel e.V. organisierte Veranstaltung mit dem Titel „Heute schon abgerechnet? – Tipps und Trends zur Hilfsmittelabrechnung“ veranlasste Viele sich für einen Tag aus dem Alltag herauszuziehen. Mit Vorträgen von Sascha Graf, Leiter des Fachbereiches Hilfsmittel bei der DAK Gesundheit, Bernhard Kötte, Referent Hilfsmittel bei optadata, Tiago da Silva, Geschäftsführer der OTB GmbH & Co. KG und Claus Munsch von der HMM Deutschland GmbH wurde das Thema aus unterschiedlichen Perspektiven beleuchtet. Die Referenten waren sich insoweit einig, dass die Hilfsmittelabrechnung ein komplexes System aus vielen Einzelbausteinen ist. Die Beachtung der Verträge bilden den Grundstein für die Abrechnung der erbrachten Leistungen.

Möchten Sie noch aktueller über Neuigkeiten beim QVH informiert werden?

► Tragen Sie sich auch in unseren Presseverteiler ein: <http://www.qvh.de/presse.html>.

Qualitätsstandards der PG 11 aktualisiert

Eine Arbeitsgruppe aus der Mitgliedschaft des Qualitätsverbundes Hilfsmittel e.V. (QVH) hat die Qualitätsstandards für die Versorgung mit Hilfsmitteln gegen Dekubitus (PG 11) hinsichtlich ihrer Aktualität geprüft und Änderungen eingearbeitet. Dabei wurde darauf Wert gelegt, die Anforderungen spezifisch zu gestalten, z.B. bei der Qualifizierung der Mitarbeiter. Die Inhalte der entwickelten Standards wurden von der Gruppe für zeitgemäß erachtet, so dass keine wesentlichen Änderungen an den Inhalten vorgenommen worden sind.

Es wurden Spezifizierungen vorgenommen, die für eine individuelle Dekubitusversorgung von Bedeutung sind. So muss gewährleistet sein, dass die Beurteilung bzw. Erfassung von Dekubitusrisiken, Krankheitsbildern, Wundsituationen, Fähigkeitsstörungen, Mobilitäts- und Aktivitätssituationen sowie die Einbeziehung der gesamten pflegerischen Situation ausschließlich von examinierten Pflegekräften erfolgen kann. Auch wurden die Anforderungen zur Aufbereitung und Wiederverwendung von Dekubitus-Hilfsmitteln konkreter gefasst.

Gemeinsam mit der Deutschen Dekubitus Liga e.V. wurden Mindestinhalte für eine Bedarfsermittlung für die Versorgung mit Hilfsmitteln gegen Dekubitus erarbeitet. Diese lösen die bislang gültige Versorgungscheckliste ab.

Termine

Für folgende Seminare können Sie sich gern anmelden:

- Datenschutz als Qualitätsmerkmal in der Hilfsmittelbranche, 30. September 2014
- Kundengespräche professionell und erfolgreich führen, 04. November 2014
- Hilfsmittelversorgung für Krankenkassen – zeitnah, sachgerecht und wirtschaftlich gestalten, 13. Nov 2014
- Schulung Medizinprodukteberater nach § 31 MPG, 25. November 2014

Übrigens findet die Mitgliederversammlung und das **3. Qualitätsforum** am 20.11.2014, wieder im Science Center Berlin, statt. Als Referenten konnten Prof. Rebscher (DAK Gesundheit), Prof. Glaeske (Bremen), Dr. Verspohl (VdK), Walter Schuch (BVS) und Dr. Roy Kühne (MdB) gewonnen werden.

Bitte merken Sie sich den Termin vor. Ihre Anmeldung können Sie uns gern per E-Mail zu kommen lassen, auch jetzt schon. Die Programminformationen liefern wir etwas später.

Bitte informieren Sie sich unter www.qvh.de. Dort finden Sie auch sämtliche Informationen zu den Inhalten der Seminare und den Anmeldeformalitäten.

Ihr Ansprechpartner:

Jörn Mohaupt (Leiter der Geschäftsstelle), +49 (0)30 41 40 21-70, info@qvh.de

Qualitätsverbund Hilfsmittel e.V., Werderscher Markt 15, D-10117 Berlin, www.qvh.de